



Schwarzwälder Moped- und Roller Museum e.V.

Kleinkrafträder der 70er Jahre, elegante Roller, Mopeds der 50er Jahre über Sportmopeds der 60er Jahre bis hin zum Fahrrad über das Fahrrad mit Hilfsmotor.

Am Anfang stand wie so oft die große Idee vom Museum – wahrlich ein Zauber. Alle Gründungsmitglieder des Schwarzwälder Moped & Roller Museum e.V. kannten sich seit mehreren Jahren durch ihre Mitgliedschaft in einer Interessensgemeinschaft. Seit längerer Zeit bestand der Wunsch die zahlreichen Oldtimer auch der Öffentlichkeit zu zeigen. Bisher hatte jeder seine Fahrzeuge in der heimischen Garage, Keller etc. untergebracht. Eine geeignete Halle an geeigneter Stelle und zudem noch finanziell machbar, zu finden, war das große Problem.

Wie das Leben so spielt ergab sich jedoch die Möglichkeit eine alte Sägewerkshalle mit der traumhaften, direkten Lage an der Bundesstraße 28 zu finden. Eine erste Besichtigung im November 2003 machte die Sache klar. Kurz darauf gründeten wir einen Verein um den Wunsch auch rechtlich in trockenen Tüchern zu wissen.

Mit vereinten Kräften ging es an den Umbau der Halle. Die Wände mussten neu verputzt werden, ein Aufenthaltsraum wurde geschaffen, die Decke geflickt, die komplette Elektrik erneuert, ein neuer Eingangsbereich etc., etc....

Ein Jahr später konnten wir sogar die Ausstellung erweitern. In einer alten Sägewerkshalle ist seit 2004 das Schwarzwälder Moped- und Roller-Museum eingerichtet, in dem seit Ende des Zweiten Weltkrieges gebaute Fahrräder mit Hilfsmotor, Mopeds und Motorroller ausgestellt sind. Die Vereinsmitglieder präsentieren darin auf 240 Quadratmetern rund 90 Mopeds, Motorroller und Fahrräder mit Hilfsmotor, deren Baujahre vom Ende der Vierziger Jahre bis zum Beginn der Achtziger Jahre reichen. Ergänzt wird der Ausstellungsbestand unter anderem von einer Tanksäule, die das Kraftstoffgemisch aus Benzin und Motoröl für 2-Takt-Motoren liefert, ein paar Kindertretautos, Tretroller, Emailleschilder sowie einer Campingszene der 50er Jahre und vielen anderen Liebhaberstücke aus den letzten Jahrzehnten. Zudem präsentieren wir eine alljährlich wechselnde Sonderausstellung mit einem neuen Thema.

Öffnungszeiten:

Anfang April bis Ende Oktober
Sonntags von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Sonderführungen nach Absprache

Kontakt:

Renchtalstraße 49
77740 Bad Peterstal-Griesbach
www.museum-verein.de
Patrick Pfalzer Tel. 07852/999722
Bruno Spinner Tel. 07806/1481

